

niedersächsisches studieninstitut

neubau hörsaalgebäude im historischen kontext
hannover - calenberger neustadt

k s w
architekten + stadtplaner gmbh

borkumer str. 22
30163 hannover
t 0511. 300 389 400
f 0511. 300 389 411
mail@ksw-architekten.com
www.ksw-architekten.com

planungszeitraum: 2012-2014
fertigstellung: 2016
bauherr: niedersächsisches studieninstitut
für kommunale verwaltung,
hannover
leistungen: lph 1-8

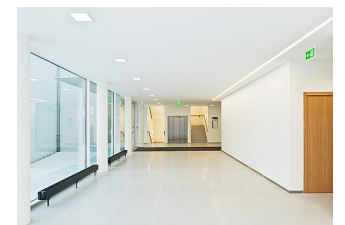
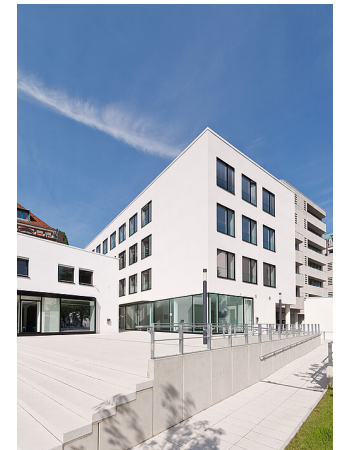
eingespannt zwischen dem zentralgebäude aus den 70er jahren in "waschbetonoptik" und der denkmalgeschützten von georg ludwig friedrich laves erbauten "villa rosa" wurde das neue hörsaal- und seminargebäude des nds. studieninstituts bzw. der hochschule für kommunale verwaltung fertiggestellt. die zugehörigen räumlichkeiten der verwaltung, die bibliothek und die apartments wurden saniert.

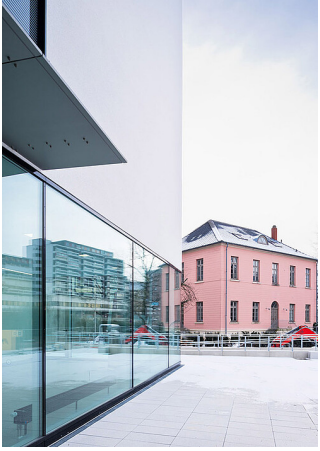
in den sehr beengten grundstücksverhältnissen in der innenstadt hannovers wurde ein klarer baukörper entwickelt, der das heterogene gebaute umfeld neu ordnet und das vorhandene parkdeck ausblendet. quadratische fensterelemente gliedern das kantige volumen, das foyer markiert mit großflächig verglaster fassade den neuen eingangsbereich. der neubau wird in der erschließungsachse des zentralgebäudes angedockt, gibt dem gesamtcomplex einen neuen zusätzlichen haupteingang mit eingangsplattform und leitet über eine freitreppe zum restrukturierten flußufer der ihme.

fotos: olaf mahlstedt



niedersächsisches studieninstitut





k s w

architekten + stadtplaner gmbh